

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

stämmige Birn= mit 40—50 fr. und hochstämmige Pflaumen sowie Kirschen- und Weichselbäume mit 50 fr. bezahlt.

Bezirk Gmunden.

In diesem Bezirke besteht nur die kleine Baumschule des Herrn Franz Grabner, Besitzer des Bachbauerngrundes zu Pinstorf, mit etwa 2000 Bäume, welche aber zur Aufzucht bestimmt ist. Im nahen Altmünster wurden mehrere Maulbeerbäumchen für die dortige Seidenraupenzucht angepflanzt; ebenso wurde im vorigen Jahre ein schwächerer Ansaug mit 2—300 Aepfel- und Birnsämlingen gemacht. Leider wurde diese Arbeit durch Umsiedlung des dortigen Herrn Oberlehrers unterbrochen. Gegenwärtig hat sich der dortige Unterlehrer dieser Sache angenommen. Der Hochw. Herr Pfarrer dafelbst hat für den Unterricht der Schuljugend ein circa $\frac{1}{8}$ umfassendes und theilweise mit Obstbäumen eingepflanztes, am Schulhause liegendes Grundstück gewidmet. Der eifrige Lehrer wird nun mit aller Bereitwilligkeit diesen Unterricht in Erziehung und Behandlung der Obstbäume den dortigen Schülern erteilen. Es ist dieß ein recht erfreulicher Fortschritt, da ja die Obstbäume in der Richtung gegen Altmünster sowohl, als auch die nicht unbedeutenden Obstbaumplantagen in Traunstein, wo auch die schönen Kirschbaumplantagen des verstorbenen Herrn Grünberger bekanntlich vortrefflich gedeihen, den Beweis liefern, daß sowohl Klima als Boden und Lage für den Obstbau ganz gut geeignet sind und letzterer reichlichen Nutzen bringt.

Bezirk Böcklabruck.

In diesem Bezirke gibt es, ungeachtet des dortigen Obstbaues nur einige kleine Baumschulen. Der nöthige Bedarf an Obstbäumen wird auf dem Baum=Markte zu Wels, theils auch veredelte Obstbäume von Braunau angekauft. Neuerer Zeit hat Herr Franz Danter, Handelsgärtner zu Oberstraß nächst Attnang eine Baumschule angelegt. Dieselbe umfaßt $\frac{1}{2}$ Joch, mit ganz ebener offener Lage nur gegen Norden durch einen steilen steigenden Wiesengrund geschützt; sie enthält 2000 angepflanzte theils schon veredelte Obstbäume und 20.000 selbst gezogene Sämlinge von Holzapfel und Birnensamen, welcher aus Graz bezogen wurde. Der Boden ist humusreicher 3'—4' tiefer Lehm, der Untergrund ist Schotter. Herr Danter hat außerdem auch eine Saatschule in der Au, welche 1 Joch groß, theils mit verschiedenen Obstsamen, theils auch mit Forstholzsamen bebaut wurde. In der Baumschule werden nur edle Obstsorten gezogen. Die Edelreiser sind von Böcklabruck und Kremsmünster bezogen. Herr Danter, welcher auch Gemüse, Blumen, Sträucher, Alpenpflanzen hier erzieht, ist eifrig bemüht, sein Geschäft auszu dehnen, wobei ihm die Nähe der Eisenbahnstation Attnang recht zweckdienlich ist.

Bezirk Schwannstadt.

In diesem Bezirke ist nur die Baumschule des Herrn Chirurgen Franz Buchner in Schwannstadt. Dieselbe ist 120⁰ groß, hat guten 2—3' tiefen Gartenboden, unten Schotter und wurde 1865 mit 2000 selbst erzeugten und auch in Wels angekauften Aepfel- und Birnweidlingen bepflanzt. Die Bäume gedeihen hier und sind bereits einige Hunderte im Bezirke Schwan-